

## Landschaftsarchitekturpreis 2000

### Protokoll der Preisgerichtssitzung

**Auslober:**  
**ARCHITEKTENKAMMER THÜRINGEN**  
**KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS**

BAHNHOFSTRASSE 39 • POSTFACH 100819 • 99008 ERFURT  
TELEFON (0361) 21 05 00 / FAX (0361) 210 50 50  
<http://www.architekten-thueringen.org>  
[info@architekten-thueringen.org](mailto:info@architekten-thueringen.org)

**BETONMARKETING Ost GmbH**  
**Gesellschaft für Bauberatung Marktförderung mbH**  
KIELER STRASSE 67 • 04357 LEIPZIG  
TELEFON (0341) 6 02 27 94 / FAX (0341) 6 02 27 96  
<http://www.beton-info.de>  
[bmo.leipzig@t-online.de](mailto:bmo.leipzig@t-online.de)

**Vorwort:**

Die Architektenkammer Thüringen und die BetonMarketing Ost GmbH haben unter der Schirmherrschaft des Thüringer Umweltministers den Thüringer Landschaftsarchitekturpreis 2000 ausgelobt. Mit diesem Preis werden zum ersten Mal beispielhafte Projekte auf dem Gebiet Freiraumplanung im Bundesland Thüringen ausgezeichnet.

Gewürdigt werden innovative, ästhetisch anspruchsvolle Planungsleistungen, die auch ökologischen Zielsetzungen entsprechen und in den letzten fünf Jahren fertiggestellt wurden.

**Jury:**

- Dipl.-Ing. Wolfram Stock, Freier Landschaftsarchitekt, Jena - Vorsitzender der Jury
- Staatssekretär Stephan Illert, TMLNU, Erfurt
- Prof. Arno S. Schmid, Freier Landschaftsarchitekt, Leonberg, Präsident IFLA
- Dr. Andreas Naumann, FH Erfurt, FB Landschaftsarchitektur
- Dipl.-Ing. Karsten Merkel, Architekt, Meiningen
- Dr.-Ing. Claus Worschech, Architekt, Erfurt
- Dipl.-Ing. Rainer Janke, Beton Marketing Ost GmbH, Berlin

Zum Vorsitzenden des Preisgerichts wurde einstimmig Dipl.-Ing. Wolfram Stock, Freier Landschaftsarchitekt, Jena, gewählt.

Als Bewerbungen für den Landschaftsarchitekturpreis wurden 25 Arbeiten eingereicht. Von 2 Büros wurden Bewerbungstafeln zu mehreren Baumaßnahmen abgegeben. Alle Unterlagen waren vollständig.

Die Vorprüfungsergebnisse wurden durch Herrn Michael Beier, Geschäftsführer der Architektenkammer, vorgetragen und das Wesentliche jeder Arbeit kurz erläutert. Die Jury diskutierte zunächst die Beurteilungskriterien und setzte einstimmig nachfolgende Kriterien fest:

**Beurteilungskriterien:**

1. Funktionalität
2. Gestaltungsqualität
3. Genius loci
4. Zusammenspiel Hochbau- / Landschaftsarchitektur
5. Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit

Nach einem Informationsrundgang wurden die eingereichten Arbeiten in 3 Rundgängen beurteilt. Im ersten Rundgang wurden einstimmig die Arbeiten 19 und 22 ausgeschieden.

Im zweiten Rundgang wurden mit einfacher Mehrheit die Arbeiten 3, 4, 5, 9, 11, 14, 17, 23 und 24 ausgeschieden. Im dritten Rundgang wurden die Arbeiten 2 (mit 6:1 Stimmen), 10 (mit 5:2), 12 (mit 5:2), 18 (mit 5:2), 20 (mit 6:1) und 25 (mit 5:2) ausgeschieden.

Von den 25 eingereichten Arbeiten verblieben damit die 8 Arbeiten in der engeren Wahl: 1, 6, 7, 8, 13, 15, 16, 21

Das Preisgericht beschloss im weiteren Verlauf – gemäß Ausschreibung – einen Thüringer Landschaftsarchitekturpreis mit der vollen Preissumme zu vergeben. Außerdem wurde einstimmig beschlossen vier Würdigungen auszusprechen.

Nach eingehender Diskussion, bei der jedes Mitglied des Preisgerichts sich noch einmal zu allen 8 verbliebenen Arbeiten äußerte, wurde die folgende Plazierung beschlossen.

<b>lfd. Nr.</b>	<b>Abstimmungsverhältnis</b>	<b>Plazierung/Anerkennung</b>
16	7:0	1. Preis
13	7:0	Anerkennung
6	7:0	Anerkennung
1	7:0	Anerkennung
7	5:2	Anerkennung

**Preis und Würdigungen wurden im Anschluß wie folgt beurteilt:**

**Landschaftsarchitekturpreis 2000: 20.000,00 DM**

**Bauvorhaben:** Neue Stadtplätze / Rinnensystem Altstadt, Bad Langensalza  
**Landschaftsarchitekt:** Planungsgemeinschaft - Landschaft und Freiraum, Kassel  
**Bauherr:** Stadt Bad Langensalza

**Beurteilung durch die Jury :**

Die Qualität des Entwurfes, die im Rahmen eines Wettbewerbes entstanden ist, findet sich in der Realisierung sowohl im Gesamteindruck als auch im Detail wieder.

Die wichtige Aufgabe der Aufwertung unserer Innenstädte wurde hier mit der Neugestaltung dreier Stadtplätze und der sie verbindenden Straßenräume und Gassen hervorragend gelöst.

Besondere Anerkennung des Preisgerichtes findet der Umgang mit dem historischen Stadtraum in Verbindung mit der Wiedereinführung der historischen Elemente der Wasserrinnen, die unter Berücksichtigung heutiger Nutzungsansprüche eine neue Qualität vermitteln.

Bemerkenswert ist die im gesamten beplanten Stadtraum durchgehaltene Großzügigkeit und Klarheit der Gestaltung, auch wenn Einzelelemente (z. B. der Brunnen an der Marktkirche) etwas überzogen erscheinen.

Der vorhandene Baumbestand blieb erhalten und wurde geschickt in die Planung und Realisierung einbezogen. Die weiteren Baumpflanzungen erfolgen, dem vorhandenen Stadtraum angemessen, in zurückhaltender Weise vor allem mit kleinkronigen Bäumen.

**Anerkennung:**

**Bauvorhaben:** Internationales Begegnungszentrum der Friedrich-Schiller-Universität in Jena

**Landschaftsarchitekt:** Holgar Ehrensberger, Freier Landschaftsarchitekt BDLA

**Bauherr:** Friedrich-Schiller-Universität Jena vertr. d. d.  
Alexander-von-Humboldt-Stiftung in Bonn

**Beurteilung durch die Jury :**

Die Funktionalität des Begegnungszentrums leitet sich hervorragend aus den Nutzungen der Gebäudeteile ab.

Der Garten und Innenhof werden zu einem erweiterten Aufenthaltsraum und dienen zweckmäßig der Begegnung. Die klare Funktionszonierung des Freiraumes leitet sich wohltuend und logisch aus der

Gebäudeanlage ab. Die nachvollziehbare Aufteilung in 4 Bereiche bietet hohe gestalterische Qualitäten in zeitgemäßen Formen, Materialien. Legitim wurden neue Funktionen auch mit neuen Materialien herausgestellt. Das unterstreicht die Ablesbarkeit von Alt und Neu sowohl im Gartenbereich als auch in den Gebäudeteilen. Diese freiraumgestalterische Herangehensweise unterstützt die Stärkung der Prinzipien des Gartens, des Hofes und des Spielbereiches.

Eine angemessene Bepflanzung und Wegegestaltung ermöglicht auch langfristig eine kostenbewusste Bewirtschaftung des Gartens und des Innenhofes.

Für Thüringen nicht untypisch wurde mit der originalgetreuen Wiederherstellung der Mauer in Naturstein als Abgrenzung nach außen die innerstädtische Situation verdeutlicht. Das Verhältnis von Architektur und Freiraum findet seine gelungene Entsprechung in den historischen Bezügen und modernen Elementen sowohl in den Gebäudeteilen als auch in den unterschiedlichen Antworten im Freiraum (Bauerngarten, Terrassen).

Kritisch betrachtet werden die modischen Akzente der Kugellampen auf den Wiesen, die wohl als Zitate einer zeitgemäßen Beleuchtungskonzeption verstanden werden sollen.

Mit der zurückhaltenden Versiegelung und dem hohen Vegetationsanteil wird das Mikroklima nachhaltig positiv beeinflusst.

Mit der Angemessenheit der Verbindung von Freiraum und Umgebung, einer angenehmen Normalität gelang es den Entwurfsverfassern den Ort in seinem Duktus zu bewahren und ihn trotz des hohen Anspruchs an einer internationalen Begegnungsstätte einer renommierten Universität nicht zu überfrachten.

**Anerkennung:**

**Bauvorhaben:** Waldkrankenhaus „Rudolf-Elle“, Patientengarten, Eisenberg

**Landschaftsarchitekt:** Werkgemeinschaft Freiraum, Nürnberg

**Bauherr:** Waldkrankenhaus „Rudolf-Elle“ gGmbH, Eisenberg

**Beurteilung durch die Jury :**

Die 5-Themen-Gärten für die Patienten sind in ihrer funktionellen Qualität eindeutig definiert.

Die Gestaltelemente Wasser, Beläge und Vegetation werden überzeugend für die differenzierte räumlichen Qualitäten räumlich genutzt. Dabei ist zu betonen, dass unterschiedliche Materialien für die Therapiemöglichkeiten genutzt werden (Haptik).

Es ist besonders bemerkenswert, dass trotz deutlicher Differenzierung der einzelnen Gartenräume das Gesamtraumprogramm als Einheit wirkt. Die introvertierten Gartenräume stellen sich deutlich dar und stehen in einem wohltuenden Kontrast zum Erscheinungsbild der Fassade der angrenzenden Gebäude.

Positiv ist zu betonen, dass die sensible Anwendung unterschiedlicher Vegetationsarten im stimmigem Kontrast zu den gebauten Gestaltelementen stehen. Die eindeutige Anlage der einzelnen Gartenräume garantiert einen günstigen Unterhaltungsaufwand. Die Gestaltung der Freiräume sind zeitgemäß und garantieren eine hohe Aufenthaltsqualität.

**Anerkennung:****Bauvorhaben:** Freiflächen Bundesarbeitsgericht Erfurt**Architekt:** Landschaftsarchitekten Kienast-Vogt-Partner, Zürich**Bauherr:** Staatsbauamt Erfurt**Beurteilung durch die Jury :**

Die Freiraumgestaltung bedient die hoch- und tiefbaulichen Funktionen sowie die Anbindung an die angrenzenden Straßen und Wege in gestalterisch zurückhaltender Art und Weise.

Mit zeitgenössisch ausgereiften und stilistisch sicheren Mitteln gelang es unter suchender Aufnahme historischer Bezüge, eine formal und Gartengestalterisch eigenständige, überragende Gesamtlösung für das Areal zu finden.

Die Gewichtheit des Baukörpers wird mit Achsen und Linien unterstützt sowie mit Blickschneisen erhalten.

Die Gestaltung ist bewußt formal, dadurch führt es jedoch in Teilbereichen zu fragwürdigen Flächenbesetzungen.

Insgesamt eine würdige, mit Funktion und Gestaltung der Architektur korrespondierende Freiraumgestaltung.

**Anerkennung:****Bauvorhaben:** Deutsche Telekom, Technisches Betriebsgebäude II a Suhl,  
Freianlagen Neuer Friedberg**Landschaftsarchitekt:** WES & Partner, Hamburg**Bauherr:** De.Te. BAU, NL Erfurt**Beurteilung durch die Jury :**

Durch die bewußte Beschränkung in der Materialverwendung, in Verbindung mit den wenigen Einzelbäumen und Sträuchern, ist eine sehr eigenständige Freiraumgestaltung entstanden.

Die Linienführung der gliedernden Stützmauern und Pflasterstreifen ist z. T. nicht nachvollziehbar und erscheint eher beliebig.

Ob die ausschließliche Verwendung von heimischem Schotter als Freiflächenbelag - die in Teilflächen alpinen Charakter aufweist - dem Ort angemessen ist, wurde auch unter Berücksichtigung der Lage in einem Gewerbegebiet im Preisgericht kontrovers diskutiert.

Die eingesetzten Materialien und gestalterischen Mitteln an diesem Standort führen zu unterschiedlichen, emotionalen Reaktionen.

Die Flächenversiegelung ist auf ein Minimum reduziert, führt jedoch zu der Frage, ob die Schotterflächen einer Pflege unterzogen werden sollen.

Die Art und Weise der Pflege der Schotterflächen wird das heutige Erscheinungsbild erhalten oder stark verändern.

Freiraum und Hochbau entsprechen sich in ihrer gestalterischen Härte und Kargheit.

Der Entwurf fordert kontroverse Meinungsbilder geradezu heraus und stellt damit einen Beitrag künftiger Entwicklung von standortgerechter Freiraumgestaltung dar.

Wolfram Stock  
Vorsitzender Fachpreisrichter

Lfd. Nr.	Objekt	Architekt	Bauherr
1	<b>Bundesarbeitsgericht Erfurt Hugo-Preuß-Platz 1 99084 Erfurt</b>	<b>Landschaftsarchitekten Kienast-Vogt-Partner Zürich Thujastraße 11 8038 Zürich Telefon: 0041/1/4871087 Telefax: 0041/1/4823807</b>	<b>Staatsbauamt Erfurt Europaplatz 3 PSF 101361 99013 Jena</b>
2	Kureinrichtung Bad Colberg Parkallee 1 98663 Bad Colberg	Luz Landschaftsarchitektur Ostendstraße 110 70188 Stuttgart Telefon: 0711/4687030 Telefax: 0711/4687031	Bad Colberg Kliniken GmbH Parkallee 1 98663 Bad Colberg
3	Multifunktionsspielanlage „Riesenspass“ Schubertstraße 33/35 Weimar Südvorstadt	Michael Linde Diplomdesigner / Bildhauer Lindenhof 98678 Weitesfeld Telefon/Fax 03686/300170	Stadt Weimar, Abt. Grünflächen und Friedhöfe Buttelstedter Straße 27 c 99427 Weimar
4	Außenanlagen für die Bauerfeind Pfløbologie GmbH & Co.KG Weißendorfer Straße 5 Zeulenroda / Thüringen	B*S*S Boyer Schulze Straßen Landschaftsarchitekten BDLA Ruhrorter Straße 188 47119 Duisburg Telefon: 0203/79949-0 Telefax: 0203/79949-99	Bauerfeind Pfløbologie GmbH & Co.KG Weißendorfer Straße 5 Zeulenroda / Thüringen
5	Wohnumfeldverbesserung – Freiflächen Friesenstraße – Friesenstraße 1 – 17 96515 Sonneberg	Planungsbüro Ralf Werneke Stadt- und Landschaftsplanung Marienstraße 22 96515 Sonneberg 03675/741136	Stadt Sonneberg Bahnhofspolatz 1 96515 Sonneberg
6	<b>Waldkrankenhaus „Rudolf-Elle“ Patientengarten Klosterlausnitzer Str. 81 07607 Eisenberg</b>	<b>Werkgemeinschaft Freiraum Vordere Cramergasse 11 90478 Nürnberg Telefon: 0911/946030 Telefax: 0911/9460310</b>	<b>Waldkrankenhaus „Rudolf-Elle“ gGmbH Patientengarten Klosterlausnitzer Str. 81 07607 Eisenberg</b>
7	<b>Deutsche Telekom Technisches Betriebsgebäude Ila Suhl Freianlagen Neuer Friedberg, 98527 Suhl</b>	<b>WES &amp; Partner Jarrestraße 80 22303 Hamburg Telefon: 040/278410 Telefax: 040/2706668? <a href="mailto:info@wesup.de">info@wesup.de</a></b>	<b>De.Te. BAU NL Erfurt, Vollbrachtstraße 7a 99086 Erfurt</b>
8	Freianlage der Volkshochschule Weimar Graben 6 99423 Weimar	DANE Landschaftsarchitekten BDLA Schubertstraße 6 99423 Weimar Telefon: 03643/400446 Telefax: 03643/400447	Stadtverwaltung Weimar Umwelt- und Grünflächenamt Buttelstedter Straße 27 c 99427 Weimar
9	Freianlagen um das Denkmal „Ernst der Fromme“, Gotha	DANE Landschaftsarchitekten BDLA Schubertstraße 6 99423 Weimar Telefon: 03643/400446 Telefax: 03643/400447	Stadt Gotha, Gartenamt Breite Gasse 16 99867 Gotha

Lfd. Nr.	Objekt	Architekt	Bauherr
10	Freianlagen des Atelierhauses Weimar K.-Haußknecht-Straße 21 99425 Weimar	DANE Landschaftsarchitekten BDLA Schubertstraße 6 99423 Weimar Telefon: 03643/400446 Telefax: 03643/400447	Stadtverwaltung Weimar Umwelt- und Grünflächenamt Buttelstedter Straße 27 c 99427 Weimar
11	Freianlage des Beethovenplatz in Weimar 99423 Weimar	DANE Landschaftsarchitekten BDLA Schubertstraße 6 99423 Weimar Telefon: 03643/400446 Telefax: 03643/400447	IBV Immobilien und Bauträger GmbH Aachener Straße 1053-55 50858 Köln-Junkersdorf
12	Zentrum für Sozialversicherung Erfurt Kranichfelder Straße 3 99097 Erfurt	Planungsgemeinschaft Freianlagen ZSV Erfurt Lipka, Reichert und Partner Freie Landschaftsarchitekten BDLA, Cyriaksburg 99094 Erfurt Telefon: 0361/2294090 Telefax: 0361/2294099	Bauherrngemeinschaft: - Landesversicherungsanstalt Thüringen - Süddeutsche Metall-Berufsgenossenschaft - Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel- und Gaststätten vertr. d. Holz-Berufsgenossenschaft Am Knie 6 81241 München
13	<b>Internationales Begegnungszentrum der Friedrich-Schiller-Universität Charlottenstr. 23 07749 Jena</b>	<b>Holgar Ehrensberger, Freier Landschaftsarchitekt BDLA Beutnitzer Straße 15 07049 Jena Telefon: 03641/449360 Telefax: 03641/425318</b>	<b>Friedrich-Schiller-Universität Jena vertr. d. d. Alexander-von-Humboldt-Stiftung in Bonn</b>
14	Reha Klinik Frankenhausen Uderslebener Straße 12 06567 Bad Frankenhausen	Planungsgruppe Landschaft und Raum Hindenburgstraße 40 70825 Korntal Telefon: 0711/837560 Telefax: 0711/837749	BfA Bundesversicherungsanstalt für Angestellte Ruhrstraße 2 10704 Berlin
15	Kurpark Stadt Bad Langensalza	Planungsgemeinschaft Landschaft und Freiraum Querallee 43, 43119 Kassel Telefon: 0561/776071 Telefax: 0561/102979	Stadt Bad Langensalza 99947 Bad Langensalza
16	<b>Neue Stadtplätze / Rinnensystem Altstadt  Bad Langensalza</b>	<b>Planungsgemeinschaft Landschaft und Freiraum Querallee 43, 43119 Kassel Telefon: 0561/776071 Telefax: 0561/102979</b>	<b>Stadt Bad Langensalza 99947 Bad Langensalza</b>
17	Hausgarten Am Stockberg 19 B 07551 Gera	Helgard + Bernd Lesniewski Am Stockberg 19 B 07551 Gera	Helgard + Bernd Lesniewski
18	Innenstädtischer Grünzug „Venedig“, Erfurt	Bierbaum + Partner LandschaftsArchitekten + Ingenieure BDLA / dwb Untere Zahlbacher Straße 21 55131 Mainz Telefon: 06131/231958 Telefax: 06131/231268	Landeshauptstadt Erfurt Garten- und Friedhofsamt Heinrichstr. 78 99092 Erfurt

Lfd. Nr.	Objekt	Architekt	Bauherr
19	Wohnumfeldverbesserung Gaußstraße 2 – 26 37327 Leinefelde	Schmalz, Freie Landschaftsarchitektin Cyriakstraße 15 99094 Erfurt Telefon: 0361/5621627 Telefax: 0361/2261521	Wohnungsbau- und Verwal- tungs GmbH Hahnstraße 2 37327 Leinefelde
20	Weimarhallenpark – Garten- denkmalpflegerische Wieder- herstellung UNESCO-Platz 1 bis Döllstädtstraße 99423 Weimar	Landschafts- Freiraum- und Ob- jektplanung Dipl.-Ing. H. Wimmel & Partner Luisenplatz 3 34119 Kassel Telefon: 0561/779236 Telefax: 0561/107138	Stadt Weimar, Umwelt- und Grünflächenamt, Abt. Grün- flächen und Friedhof Butt- stedter Straße 27 c 99427 Weimar
21	Jena-Lobeda / West Freiraumgestaltung – Saa- leau Karl-Marx-Allee / A.-Diener-Straße	IHLE + ROOS Freie Garten- und Landschaftsar- chitekten BDLA K.-Marx-Straße 7 a 99441 Denstedt Telefon: 03643/48340 Telefax: 03643/483448	Stadtverwaltung Jena Dezernat Stadtentwicklung und Dezernat Bauwesen Tatzendpromenade 2 07745 Jena
22	Kristianplatz Am Heimatmuseum 99974 Mühlhausen	Freier Landschaftsarchitekt BDLA Dipl.-Ing. Frank Feistel Poststraße 3 99094 Erfurt Telefon: 0361/2257017	Stadtverwaltung Mühlhausen Grünflächenamt
23	Neubau Krematorium Gera Dehmelstraße 07546 Gera	Landschaftsarchitekt Bernard Lorenz Am Messehaus 2 90438 Nürnberg Telefon: 0911/5868766 Telefax: 0911/58687677	Stadt Gera, Amt für Friedhofs- und Bestattungswesen Friedhofstraße 10 07546 Gera
24	S-Finanzministerium Erfurt Außenanlagen Bonifaciusstraße 13-19 99084 Erfurt	Planungsgruppe Stadt & Land- schaft Ziegengasse 10 99084 Erfurt Telefon: 0361/26469-0 Telefax: 036126469-30	Bauherrengemeinschaft: S-Finanzgruppe vertr. d. d. Geschäftsbesorger OFB Bau- vermittlung und Gewerbebau GmbH Mylinsstraße 33-37 60323 Frankfurt
25	Landesgartenschau Pöss- neck, Bereich Viehmarkt, Ernst-Thälmann-Str. 07381 Pössneck	GTL Kassel Friedrichplatz 11 34117 Kassel Telefon: 0561/78946-0	LGS Pössneck 2000 GmbH Marktplatz 1 07381 Pössneck